



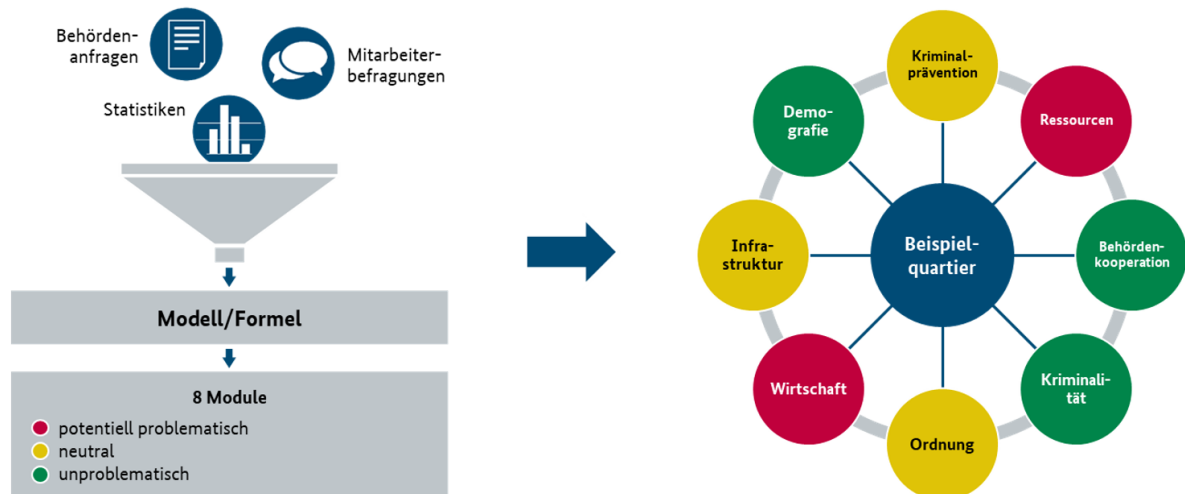
FACTSHEET

„Evidenzbasierte lokale Sicherheitsanalysen“ (ELSA)

Das Tool

- Strategisches Analyse- und Entscheidungsunterstützungstool für lokale Entscheidungsträger bei Polizeien und Kommunen
- Ziel: Ressortübergreifende Analyse der sicherheitsbezogenen Chancen/Risiken von Quartieren und Stärken/ Schwächen der Behörden in Groß- und größeren Mittelstädten sowie Ableitung von Maßnahmen
- Grundlage: ca. 40 evidenzbasierte Einflussfaktoren auf lokale Sicherheit (z.B. Ordnung, Kaufkraft, Arbeitslosigkeit)
- Modellierung: Zusammengefasst in 8 Module (Kriminalität, Ordnung, Kriminalprävention, Behördenkooperation, Ressourcen, Infrastruktur, Wirtschaft, soz.-demograf. Daten)
- Daten: Von Polizei und Kommune (Statistiken, qualitative Informationen, Befragungsdaten)
- Ergebnis/Visualisierung: Skala von 0 bis 10 pro Modul und Visualisierung mittels Ampelsystem

ELSA: Wissenschaft für die Praxis



- Entscheidungsunterstützung: 1) Ermöglicht strukturierten stadtweiten Vergleich von Quartieren, 2) generiert Ansätze für gezielten Einsatz von Ressourcen (z.B. Bestreifung Polizei/KOD, Sozialarbeit, Integrationsmanagement) und 3) zeigt Zusammenhänge zwischen Faktoren an
- Verlaufs- und Erfolgskontrolle: Monitoring über mehrere Jahre ermöglicht Beobachtung von Entwicklungen und Wirkungsprüfung von Maßnahmen
- Seit 15.11.2021 für Kommunen und Polizeibehörden zur eigenständigen Nutzung als EXCEL-Datei mit Anwenderhandbuch frei verfügbar (www.bka.de/ELSA)



FACTSHEET

„Evidenzbasierte lokale Sicherheitsanalysen“ (ELSA)

ELSA in Gelsenkirchen

- Implementierung im ersten Halbjahr 2023
- Auswertung für das gesamte Stadtgebiet, um Quartiere priorisieren zu können
- Verantwortliche Dienststelle der Verwaltung: Referat Öffentliche Sicherheit und Ordnung
- Ressourcensteuerung anhand von ELSA zunächst in den Bereichen Sicherheit und Ordnung sowie Integration
- Mögliche, konkrete aus ELSA abgeleitete Maßnahmen: frühzeitiger Ankauf von Problemimmobilien, Stärkung gezielter Sozialarbeit in ausgewählten Quartieren, temporäre Priorisierung von Einsatzschwerpunkten von Gelsendienst und dem Kommunalen Ordnungsdienst, Ausbau von Ordnungspartnerschaften in ausgewählten Quartieren
- Erste Evaluation nach einem Jahr

Kontakt

Für weiterführende Fragen stehen zur Verfügung

- Referat Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Thomas Richter – Abteilungsleitung (thomas.richter@gelsenkirchen.de)
und Christian Christeleit (christian.christeleit@gelsenkirchen.de)
- Polizeipräsidium Gelsenkirchen, Pressestelle (pressestelle.gelsenkirchen@polizei.nrw.de)
- Bundeskriminalamt, Referat IZ34 (pressestelle@bka.bund.de)